



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.

öffentlich anerkannter Jugendverband

Hauptversammlung

am 09. / 10. Mai 2015

in Pforzheim

- ▶ Einladung
- ▶ Programm
- ▶ Tagesordnung
- ▶ Jahresberichte
- ▶ Stimmenvollmacht
- ▶ Anfahrtsbeschreibung

Anmeldeschluss:
17. April 2015



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.
öffentlich anerkannter Jugendverband

Landesring Süd-West e. V., c/o Philipp Curasch,
Am Wasserturm 50, 67346 Speyer

2. Vorsitzender
Fachstelle Tag der Jungen Briefmarkenfreunde
Philipp Curasch

An alle
Jugendgruppenleiter,
Vorstandsmitglieder,
Fachstellenleiter,
Ehrenmitglieder
LV Südwest c/o Peter Kuhm
DPhJ, c/o Heinz Wenz

E-Mail: philipp.curasch@lrsw.de
Homepage: <http://www.lrsw.de>

Bankverbindung: Sparkasse Vorderpfalz
IBAN: DE57 5455 0010 0380 0569 11
BIC: LUHSDE6AXXX

24/ März 2015

Einladung zur Hauptversammlung des Landesrings Süd-West am 09./10. Mai 2015 in Pforzheim

Liebe Freunde der Jugendphilatelie,

hiermit lade ich euch im Namen des Landesrings zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am 09. bis 10. März in Pforzheim ein.

Die Unterbringung und Versammlungsort erfolgt in der **Jugendherberge Pforzheim**. Die Adresse und Anfahrtsbeschreibung findet Ihr auf der letzten Seite des Heftes.

Das geplante Programm findet Ihr auf der übernächsten Seite. Wir hoffen natürlich wieder auf eine hohe Beteiligung von Ihnen und euren Jungsammlern an der HV.

Zur **Anmeldung** benutzt bitte das Formular in der Heftmitte und sendet diese mit der Post zu oder meldet euch bei mir per E-Mail an philipp.curasch@lrsw.de. Die Anmeldung gilt erst dann als erfolgt, wenn die Eigenbeteiligung in Höhe von je 29,99 € für Erwachsene und 24,99 € für Jugendliche auf unser Konto bei der Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE57 5455 0010 0380 0569 11

BIC: LUHSDE6AXXX

überwiesen wurde.

Anmeldeschluss ist der 17. April 2015. Bitte meldet euch auch an, wenn Ihr nur an einem Tag teilnehmen möchtet. Schreibt dann bitte dazu an welchem Tag und ob Ihr bei den Essen dabei sein wollt.

Wichtiger Hinweis: Sollten Sie selbst nicht an der Hauptversammlung teilnehmen können, dann übertragen Sie bitte mit der **Stimmenvollmacht** (in der Heftmitte) Ihre Stimme an eine Person Ihres Vertrauens (z.B. Regionalvertreter), damit Ihre Stimme nicht verloren geht.

Wir freuen uns auf zwei spannende Tage in Pforzheim

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Curasch
2. Vorsitzender



Programm

Samstag 09.Mai 2015

Bis 11:30 Uhr - Anreise DJH Pforzheim-Dillweißstein/Burg Rabeneck Pforzheim

- | | |
|-----------|---------------------|
| 12:00 Uhr | Mittagessen |
| 13:00 Uhr | Stadtrallye |
| 15:30 Uhr | Offener Stadtbummel |
| 18:00 Uhr | Abendessen |
| 19:00 Uhr | Abendprogramm |

Sonntag 10.Mai 2015

- | | |
|-----------|--|
| 08:00 Uhr | Frühstück und räumen der Zimmer |
| 09:00 Uhr | <i>Programm für Jugendliche
Der Natur auf der Spur</i> |
| 09:30 Uhr | Hauptversammlung (Tagesordnung auf der nächsten Seite) |
| 12:00 Uhr | Mittagessen |

Anschließend gegebenenfalls Fortsetzung der Hauptversammlung und Verabschiedung

Bitte bringt für das Programm Wetterfeste und Wandertaugliche Kleidung mit!



Tagesordnung

der Hauptversammlung am 10.05.2015 in Pforzheim
(Beginn 9:30 Uhr)

1. Begrüßung der Teilnehmer
2. Grußworte
3. Wahl eines Protokollführers
4. Wahl eines Versammlungsleiters
5. Annahme der Tagesordnung
6. Feststellen der Beschlussfähigkeit

7. Berichte mit anschließender Aussprache
 - a) Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b) Bericht des 2. Vorsitzenden
 - c) Bericht des Schatzmeisters
 - d) Bericht der Kassenprüfer
 - e) Berichte der Regionalvertreter
 - f) Berichte der Fachstellen

8. Entlastung
 - a) des Schatzmeisters
 - b) des Vorstandes

9. Anträge
10. Ehrungen
11. Ort der Hauptversammlung 2016
12. Statistik der Jugendarbeit
13. Erweitertes Führungszeugnis in der Jugendarbeit
14. Verschiedenes

Bericht der 1. Vorsitzenden für das Jahr 2014

Als erstes möchte ich mich bei meinem gesamten Vorstandsteam bedanken für die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr.

- | | |
|-------------------|---|
| 26.01.2014 | Besuch der Vorstandssitzung bei Anette Hecker-Köhler |
| 29.-30.3.2014 | Landesring-Hauptversammlung mit Besuch der REMSA 2014 |
| 05.04.2014 | An diesem Tag fand unser 1. Jugend-Bildungskongress in Hechingen statt. Hechingen war zudem 2014 der Veranstaltungsort für den LV-Tag. Der Jugend-Bildungskongress wurde in diese Veranstaltung integriert. Leider konnte ich nicht daran teilnehmen. |
| 27.04.2014 | Besuch des Großtauschtages in Freiburg mit Betreuung der Jugendecke |
| 8.-10.5.2014 | Besuch der Internationalen Briefmarkenmesse in Essen mit Teilnahme an der DMM der Motivsammler. |
| 23.-24.5.2014 | Hauptversammlung der DPhJ, hier wurde ich von Frau Hecker-Köhler vertreten. |
| 29.06.2014 | Besuch der Vorstandssitzung bei Anette Hecker-Köhler |
| 4.10.2014 | Besuch der Vorstandssitzung in Nürtingen mit Besuch der SÜDWEST 2014 |
| 23.10.-25.10.2014 | Besuch der Internationalen Briefmarkenbörse in Sindelfingen mit Betreuung des Jugendstandes. Das Motto war in diesem Jahr: Fussball-Jugendtage 2014 |
| 12.-14.9.2014 | DMM und Stiftungswettbewerb im Saarland, hier wurde ich von Frau Hecker-Köhler vertreten. |
| 22.11.2014 | In Fellbach fand ein Dialogtreffen zum Thema „Jugendarbeit heute und morgen“ statt. Leider war ich an diesem Termin verhindert. |
| 01.03.2015 | Besuch der Vorstandssitzung bei Anette Hecker-Köhler |

Zum Abschluss möchte ich mich bei meinem gesamten Team, besonders bei Anette Hecker-Köhler, Dittmar Wöhlert, dem SiFi-Team und Timo Müller bedanken. Sie standen mir alle jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Freiburg, den 31.12.2014

Ihre Michaela Kohlhagen



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.
öffentlich anerkannter Jugendverband

Landesring Süd-West e. V., c/o Philipp Curasch,

2. Vorsitzender
Fachstelle Tag der Jungen Briefmarkenfreunde
Philipp Curasch

E-Mail: philipp.curasch@lrsw.de
Homepage: <http://www.lrsw.de>

Bankverbindung: Kreis- und Stadtsparkasse Speyer
IBAN: DE40 5475 0010 0000 0569 11
BIC: MALADE51SPY

24/ März 2015

Jahresbericht des 2. Vorsitzenden

Letztes Jahr habe ich die HV in Ludwigsburg organisiert. Da das Jugendprogramm am Samstag stattfand, an dem auch ausnahmsweise die HV war, konnte ich nur das Abendprogramm miterleben. Mir wurde aber gesagt, dass das Programm am Samstagnachmittag gut geklappt hat. Hiermit möchte ich mich nochmals bei den Betreuern für das Programm bedanken. Am Sonntag wurde die HV mit den Ehrungen und offizielle Verabschiedung auf der Rang 3 –Ausstellung „REMSMA“ und des Großtauschtages in Remseck abgeschlossen.

Ich habe regelmäßig bei den Vorstandssitzungen teilgenommen.

Für Sindelfingen habe ich mich letztes Jahr entschuldigen lassen.

Ich möchte mich bei allen Gruppenleitern und Helfern bedanken die für unser Hobby Ihren Mann/Frau stehen und unser Hobby weitertragen. Bedanken möchte ich mich auch beim restlichen vom Vorstand.

Philipp Curasch



Bericht des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2014

Bilanz

Aktiva

Sparkasse #56911	67,91 €
Sparkasse # 349686	10.098,53 €
Skto. Ehingen # 402600	1.922,36 €
Deka-Depot	<u>5.080,07 €¹</u>
	<u>17.168,87 €</u>

Passiva

Kapital	5.654,11 €
Rücklagen zweckgebunden	6.343,58 €
Rücklagen frei	4.721,18 €
Rücklagen Wiederbeschaffung	400,00 €
Verbindlichkeiten	<u>50,00 €</u>
	<u>17.168,87 €</u>
Gewinn/Mittelvortrag	<u>- €</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

Soll

Porto	718,63 €
Bürobedarf	573,85 €
DPhJ-Beitrag	2.445,00 €
Versicherungen	155,80 €
Hauptversammlung	2.284,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	2.127,95 €
Reisekosten	3.557,20 €
Zuschüsse/Ehrenpreise	717,40 €
Bildung zweckgeb. Rücklage	1.600,00 €
Bildung freie Rücklage	1.573,89 € ²
Bildung	
Wiederbeschaffungsrücklage	200,00 € ²
Sonstige Kosten	<u>2.164,20 €²</u>
	<u>18.117,92 €</u>
Ergebnis	<u>- 452,45 €</u>

Haben

Kapitalerträge	98,12 €
Zuschüsse LJP	3.500,00 €
Zuschüsse LV Südwest	1.800,00 €
Zuschüsse DPhJ	250,00 €
Spenden	4.607,66 €
Kostenbeteiligung HV	959,95 €
Beiträge Jugendgruppen	3.576,00 €
Beiträge ÜÖG	71,00 €
Beiträge Freundeskreis	401,00 €
Geschenkmemberschaften	240,00 €
Auflösung zweckgeb. Rücklage	1.500,00 €
Sonstige Einnahmen	<u>661,74 €</u>
	<u>17.665,47 €</u>

Ebertsheim, 31.12.2014

LR-Schatzmeister



Etatplan 2014

<u>Soll</u>			<u>Haben</u>
Porto	700,00 €	Kapitalerträge	100,00 €
Bürobedarf	600,00 €	Zuschüsse LJP	3.500,00 €
Kopien	200,00 €	Zuschüsse LV Südwest	1.800,00 €
DPhJ-Beitrag	2.500,00 €	Zuschüsse DPhJ	- €
Versicherungen	200,00 €	Spenden	1.000,00 €
Hauptversammlung	2.200,00 €	Kostenbeteiligung HV	800,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	1.900,00 €	Beiträge Jugendgruppen	3.800,00 €
Reisekosten	3.300,00 €	Beiträge ÜÖG	50,00 €
Zuschüsse/Ehrenpreise	500,00 €	Beiträge Freundeskreis	400,00 €
Sonstige Kosten	250,00 €	Sonstige Einnahmen	200,00 €
	<u>12.350,00 €</u>		<u>11.650,00 €</u>
SÜDWEST junior	1.600,00 €	Zuschuss DPhJ	700,00 €
	<u>13.950,00 €</u>		<u>12.350,00 €</u>

Hinweis: Die ausgewiesenen Spenden stellen den "worst case" dar. Es ist anzunehmen, dass weitere Spender akquiriert werden können und so den "geplanten" Verlust kompensieren können.

Ebertsheim, 1.01.2015

Anmerkungen

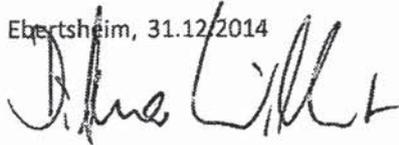
¹ Entwicklung Deka-Depot

Anschaffungskurs	108,87%	(mit 2% Ausgabeaufschlag)
Kurs per 31.12.2013	105,22%	
Kurs per 31.12.2014	107,10%	
niedrigster Kurs	103,40%	

² Entwicklung der Rücklagen

	<u>2013</u>	<u>2014</u>
Bildung zweckgeb. Rücklage	5.867,58 €	6.343,58 €
Bildung freie Rücklage	3.147,29 €	4.721,18 €
Bildung		
Wiederbeschaffungsrücklage	200,00 €	400,00 €

Ebertsheim, 31.12/2014



Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2014

Die Prüfung der Kasse des Landesrings Südwest fand am 01.03.2014 in Hambrücken im Beisein des Schatzmeisters Dittmar Wöhlert durch die Sammlerfreunde Süß und Köhler statt. Der Umfang der Prüfung erstreckte sich auf das gesamte Geschäftsjahr 2014 (1.1.2014 bis 31.12.2014).

Die Kassenprüfung umfasste die vorliegenden Belege sowie die Prüfung der Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung im Geschäftsjahr 2014.

Zur Prüfung lagen folgende Unterlagen vor:

- Kontoauszüge zum LR-Konto Nr. 380056911 bei der Sparkasse Sparkasse Vorderpfalz
- Kontoauszüge zum LR-Konto Nr. 1000349686 bei der Sparkasse Sparkasse Vorderpfalz
- Kontoauszüge zum LR-Konto Nr. 1000402600 bei der Sparkasse Sparkasse Vorderpfalz
- Depotauszüge des Landesrings zum Depot Nr. 0104156708 bei der DekaBank
- Das Buchungsjournal für den Zeitraum 1.1.2014 bis 31.12.2014
- Die Kontenauflistung der Buchungskonten

Alle Unterlagen wurden lückenlos vorgelegt. Die Anfangsbestände der Konten stimmten mit den Endbeständen des zuvor geprüften Zeitraumes überein. Die Kontobestände des Jahresberichtes stimmen mit den Salden der vorliegenden Kontoauszüge überein. Die Belege waren ordnungsgemäß vorhanden. Die Prüfung der Belege wurde stichprobenartig durchgeführt. Alle Buchungen stimmten mit den Belegen überein. Die Kasse wird durch den Schatzmeister übersichtlich und vorbildlich geführt.

Hierfür bedanken wir uns bei Dittmar Wöhlert für seine hervorragend geleistete Arbeit und schlagen der Versammlung vor, den Schatzmeister für das Geschäftsjahr 2014 zu entlasten.



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.
öffentlich anerkannter Jugendverband

Landesring Süd-West e. V., c/o Christian Helfert,
Berliner Str. 51, 88499 Riedlingen

Regionalbetreuer „Süd-Württemberg“
Christian Helfert
Telefon: 07371/909884
Homepage: <http://www.lsw.de>

An die
Hauptversammlung des
Landesringes Süd-West e.V.

Bankverbindung: Konto 7 626 788 600 bei der PSD-Bank
Stuttgart-Freiburg (BLZ: 600 909 00)

Jahresbericht des Regionalvertreters Süd-Württemberg

Eine Regionalversammlung wurde im Berichtsraum nicht durchgeführt.

Am 19. Januar beteiligte sich der Landesring an der MMB-Messe in Friedrichshafen mit einem Kinderprogramm.

Als Jugendvertreter war ich auf den Großtauschtagen in Trochtelfingen und Nürtingen präsent.

Auf dem Pilha-Bildungskongress am 5. April in Hechingen durfte ich einen Vortrag übernehmen und für Jugendarbeit werben. Am Dialog „Jugendarbeit heute und morgen“ am 22. November in Fellbach vertrat ich zusammen mit Herrn Kuhnert aus Ulm die Region.

Der Gruppenleiter der Jugendgruppe Friedrichshafen ist im vergangenen Jahr leider verstorben. Ein aktiver Philatelist aus Friedrichshafen überlegt die Jugendgruppe zu übernehmen und eine Schul-AG aufzubauen. Bei der Jugendgruppe Ravensburg hat Frau Vahlbruch altershalber aufgehört.

Riedlingen, 30.12.2014

gez. Christian Helfert

Landesring Süd-West e. V., c/o Joachim Doll,
Hebelstr. 20 79400 Kandern

Regionalbetreuer "Süd-Baden"
Joachim Doll
Telefon: 07626/9745293
E-Mail: joachim.doll@briefmarken-suedwest.de
Homepage: <http://www.lrsw.de>

Bankverbindung: Konto 7 626 788 600 bei der PSD-Bank
Stuttgart-Freiburg (BLZ: 600 909 00)

Kandern, im Januar 2015

Jahresbericht des Regionalvertreters Süd – Baden für 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das es in unserem Landesring 2 neue Jugendgruppen gibt, zeigt, das wir auf dem richtigen Weg sind, und unsere Arbeit positive Fortschritte macht. Bei unserem Tauschtag in Freiburg, konnte ich auf allerlei Fragen rund um die Philatelie eine Antwort geben. Auch waren Jugendliche am Stand, doch eine Mitgliedschaft: Fehlanzeige. Karl Thamerus Regionalvertreter vom LV war auch anwesend, und ich konnte mit ihm einige Worte wechseln.

Regionaltagungen des LV Süd – West besuchte ich am 3.05.2014 in Stühlingen und am 11.10.2014 in Hausen im Wiesental.

Bei besuchen von Tauschtagen und sonstigen Veranstaltungen informierte ich mich über Möglichkeiten zur Gründung von Jugendgruppen und half mit Werbematerial aus.

Am Jugendstand bei der internationalen Briefmarkenbörse in Sindelfingen (23.10.-25.10.2014) war ich an allen Tagen aktiv. Ich erstellte nach Plänen von Bodo von Kutzleben die Banden für das Fußballfeld.

Mit philatelistischen Grüßen

Joachim Doll





Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.

öffentlich anerkannter Jugendverband

Regionalvertretung Nord Baden
Alfred Nohe, Erlenweg 6, 69190 Walldorf

An die

Hauptversammlung
des
Landesringes Süd - West

Jahresbericht 2014

Im Mittelpunkt meiner Arbeit als Regionalbetreuer Nordbadens standen für mich Besuch der Gruppen.

Weiter waren die Teilnahme an den Vorstandssitzungen.

Leider gab es keine Nachfrage nach Gruppenbesuchen durch den Regionalvertreter.

Auch die Teilnahme an den Veranstaltungen zum Tag der jungen Briefmarken der einzelnen Gruppen war negativ.

Die erfreulichste Nachricht war der Wechsel des Jugendleiters vom PSV Mannheim. Jugendgruppenleiter ist jetzt Herr Mautner. Ich bot ihm meine Unterstützung an, die er dankend annahm, jedoch mit der Bitte etwas Geduld zu haben, da er als Dozent an zwei Hochschulen etwas unter Zeitdruck steht.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im Frühjahr 2015 auf der Hauptversammlung.

Nohe



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.

öffentlich anerkannter Jugendverband

unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und
Soziales aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

Landesring Süd-West e. V., c/o Dittmar Wöhlert,
In den Apfelgärten 11, 67280 Ebertsheim

An die
LR-Hauptversammlung 2015

Schatzmeister
Fachstelle Mitgliederverwaltung
Dittmar Wöhlert
Telefon: 06359 / 84 00 97

E-Mail: dittmar.woehlert@lrsw.de
Homepage: <http://www.lrsw.de>

Bankverbindung: Konto 380 056 911 bei der
Sparkasse Vorderpfalz (BLZ: 545 500 10)
IBAN: DE57 5455 0010 0380 0569 11
BIC: LUHSDE6AXXX

14/ Januar 2015

Bericht für das Geschäftsjahr 2014 für die Fachstelle Mitgliederverwaltung

Auch für das Jahr 2014 gilt, dass die eingehenden Meldungen an die DPHJ-Geschäftsstelle weitergeleitet wurden. Probleme, sofern aufgetreten, konnten aus meiner Sicht recht schnell und unkompliziert gelöst werden. Hier gilt mein Dank allen Gruppenleitern und Frau Lennartz von der DPHJ-Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit.

Erfreulich für den Landesring war es, dass sich in Salem (BV Remseck) und in Weinstadt (WPhV Stuttgart) zwei neue Jugendgruppen gebildet und bei uns angemeldet haben. Herzlich Willkommen und viel Spaß im Landesring Süd-West! Übrigens: Drei Kinder der (neuen) Weinstadter Jugendgruppe konnten aus der Aktion „Ich verschenke eine Mitgliedschaft“ rekrutiert werden.

Im Jahr 2014 gab es eine zweite Auflage der Werbeaktion „Ich verschenke eine Mitgliedschaft“. Hierbei haben wir versucht, alle LV-Vereine durch ein Anschreiben auf unsere Aktion aufmerksam zu machen und zum Mitmachen zu motivieren. Bis heute konnten hierdurch 12 neue Kinder (zzgl. 24 Kinder aus den Jahren 2012 und 2013) für eine Mitgliedschaft in der DPHJ geworben werden. Leider war es im letzten Jahr nicht möglich, einen Sponsor für das letzte Jahr der Geschenkmitgliedschaft zu finden.

Neben unserer LR-Homepage besteht auch die Möglichkeit, auf der Homepage der DPHJ mit den Kontaktdaten der Gruppe zu werben. Zusätzlich kann man hier ein Kontaktformular sowie eine Verlinkung zu einer (Vereins-)Homepage einbauen.

Eine weitere Möglichkeit bieten die private Seite „philaseiten.de“, der Briefmarken-Spiel und die DBZ. Auch hier kann ein kostenloser Eintrag erfolgen.

Es gibt also viele Möglichkeiten, auf uns aufmerksam zu machen. Lasst sie uns nutzen!

Ebertsheim, 14.01.2014

Jahresbericht 2014 der Fachstelle Ausstellungswesen

Im Jahr 2014 fanden im Gebiet des Landesringes Südwest insgesamt drei Ausstellungen mit folgender Statistik statt.

Datum	Ort	Rang	Anzahl Aussteller aus dem LR-Südwest
29/30.03.2014	Remseck	3	15 (von 23)
3-5.10.2014	Nürtingen	2	18 (von 20)
23/25.10.2014	Sindelfingen	3	12 (von 12)

Die Anzahl der Ausstellungen stabilisiert sich bundesweit auf einem niedrigen Niveau. So ist es nicht verwunderlich, dass auch im Gebiet Südwest im Jahr 2014 nur drei Ausstellungen gab.

Bei den vorgenannten Ausstellungen waren vier Preisrichter aus unserem Landesring und zwei Preisrichter aus dem LR Bayern als Juroren tätig. Zudem konnte in diesem Jahr Oliver Süß seinen Preisrichterpass ausgestellt werden und er absolvierte auch schon seinen ersten Einsatz auf der DMM in Bebelnheim.

Eine Reihe von Ausstellern aus unserem Landesring haben auch bei Ausstellungen anderer Landesringe teilgenommen. Besonders hervorzuheben sind die beiden Vermeil-Medaillen von Niklas Köhler und zur großen Silbermedaille von Damian Köhler auf den FIP-Ausstellungen in Malaysia und Südkorea. Auf der Rang 2 Ausstellung im österreichischen Gmunden hat Johannes Maurer aus Haßloch eine Goldmedaille erhalten.

An dieser Stelle möchte ich allen Ausstellern herzlich danken und zu ihren Auszeichnungen gratulieren.

Der beste Erstaussteller im Jahr 2014 war Jens Petermann aus der Gruppe Kaiserslautern. Er hatte mit seinem neuen Exponat auf der DMM eine Gold-Medaille mit 78 Punkten errungen. Zudem wurde er zusammen mit Markus Ligi aus der Gruppe Hambrücken knapp vor dem Zweitplatzierten Team Süd-West 1 mit Niklas und Damian Köhler Deutscher Mannschaftsmeister. Herzlichen Glückwunsch unseren beiden Teams. Damit konnten wir den Doppelsieg für den Landesring Südwest aus dem Vorjahr wiederholen.

2015 findet in unserem Verbandsgebiet die **SÜDWEST Junior** statt. Diese Rang 2 Jugendausstellung ist Teil der Jugend-Rittertage 2015 auf der internationalen Briefmarkenbörse in Sindelfingen vom 29-31.10.2015.

Über eine große Beteiligung aus unserem Landesring würde ich mich sehr freuen.

Bei Fragen zum Sammlungsaufbau und Ausstellungsformalitäten stehe ich jeder Zeit zur Verfügung.



Anette Hecker-Köhler

Fachstelle Ausstellungswesen



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.
öffentlich anerkannter Jugendverband

Landesring Süd-West e. V., c/o Philipp Curasch,

2. Vorsitzender
Fachstelle Tag der Jungen Briefmarkenfreunde
Philipp Curasch

E-Mail: philipp.curasch@lrsw.de
Homepage: <http://www.lrsw.de>

Bankverbindung: Kreis- und Stadtparkasse Speyer
IBAN: DE40 5475 0010 0000 0569 11
BIC: MALADE51SPY

24/ März 2015

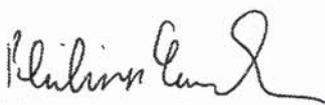
Jahresbericht der Fachstelle TdJB 2014

Im Landesring Süd-West wurden für das Jahr 2014 TdJB-Veranstaltungen angemeldet.

Ich habe von drei Gruppen eine Rückmeldung nach der Veranstaltung bekommen.

Durch Änderung im Prozedere der Rückmeldung an die DPhj-Fachstelle wäre es jedoch möglich das auch diese Stattgefunden haben. Die Kommunikation mit der Bundesfachstelle war nicht immer von Erfolg gekrönt. Dadurch verschleppte ich es bei den zwei betreffenden Gruppen direkt nachzufragen. Ich hoffe, dass es für die betreffenden Gruppen keinen Nachteil gab.

Hiermit möchte ich mich bei allen Gruppen und besonders bei deren Helfern bedanken, die letztes Jahr mit einer TdJB Veranstaltung für die Philatelie und unseren Landesring geworben haben.


Philipp Curasch

Jahresbericht 2014 Fachstelle „Junger Sammler“

Nicht nur in der „Südwest Aktuell“, sondern auch in den beliebten Ausgaben des „Junge Sammler“ sind Artikel über die Aktivitäten unseres Landesrings bzw. der Gruppen unseres Landesringes erschienen. Hierbei gilt es ebenso auf die Onlineausgabe des „Junge Sammler“ hinzuweisen, welche bei groß und klein Anklang findet. Die für das Jahr 2015 geplanten Aktivitäten im Landesring sind ausgereift und lohnenswert. Ich freue mich schon jetzt über diese zu berichten, dies geschieht in Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Gruppen. Besonders ausdrucksstark sind Artikel mit Bildern. Wie wär´s? Lassen Sie uns zusammen etwas zur Öffentlichkeitsarbeit unseres aktiven Landesringes beitragen. Dies können unter anderem Berichte über (besondere) Ehrungen von Mitgliedern, Ausflüge, Veranstaltungen, wie z.B. der Tag der jungen Briefmarkenfreunde, Feiern, Großtauschtag etc. sein.
Los geht´s ihr fleißigen kleine und große „Schreiberlinge“.

Anja Stähler
Fachstelle Junger Sammler im Landesring Südwest



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.

öffentlich anerkannter Jugendverband

STIMMVOLLMACHT

Ich kann leider nicht an der Hauptversammlung des Landesrings Süd-West am 10. Mai 2015 in Pforzheim teilnehmen.

Gruppe: _____

Gruppenleiter: _____

Deshalb übertrage ich die Stimmvollmacht meiner Gruppe an folgende Person:

Unterschrift / Gruppensiegel

Falls Sie nicht selbst an der Hauptversammlung teilnehmen können, können Sie mit diesem Formular einer Person, die die Versammlung besucht, ihre Stimme übertragen. Geben Sie das ausgefüllte Formular entweder dieser Person zur Hauptversammlung mit oder senden Sie es rechtzeitig vorher ein an Landesring Süd-West e.V., c/o Philipp Curasch, Am Wasserturm 50, 67346 Speyer



Landesring
Süd-West e.V.

der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.

öffentlich anerkannter Jugendverband

ANMELDUNG

Meine Gruppe nimmt an der Hauptversammlung des Landesrings Süd-West am 09./10. Mai 2015 in Pforzheim teil. Die Anmeldung gilt erst dann als erfolgt, wenn die Eigenbeteiligung auf das Konto des Landesrings (IBAN: DE57 5455 0010 0380 0569 11; BIC: LUHSDE6AXXX) überwiesen wurde.

Gruppe:

Gruppenleiter:

Teilnehmer:

Wir haben folgende Sonderwünsche innerhalb unserer Teilnehmer (Vegetarier, Unverträglichkeiten, ...):

Unterschrift / Gruppensiegel

Wenn Sie an der Hauptversammlung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis 17. April 2015 an und zwar entweder per Post mit diesem Formular an Landesring Süd-West e.V., c/o Philipp Curasch, Am Wasserturm 50, 67346 Speyer oder per E-Mail an philipp.curasch@lrsrw.de

Richtlinien für die Vergabe von DPhJ-Zuschüssen (Stand: 01.01.2015)

Veranstaltungen zum Tag der Jungen Briefmarkenfreunde 2015

1. Veranstaltungen zum Tag der Jungen Briefmarkenfreunde können nur in dem dazu festgelegten Zeitraum durchgeführt werden.
2. Die Veranstaltungen können ein- oder mehrtägig durchgeführt werden und müssen allgemein für Besucher zugänglich sein. Die Öffnungszeit muss mindestens 5 Stunden, bei Zentralveranstaltungen mindestens 7 Stunden betragen.
3. Jede Gruppe kann pro Jahr nur eine Veranstaltung zum TdJB durchführen.
4. Der DPhJ-Zuschuss beträgt für eine TdJB-Veranstaltung 40,00 Euro (für eine Zentralveranstaltung insgesamt 40,00 Euro). Der Zuschuss wird ca. 4 Wochen nach Vorliegen des Abschlussberichts inkl. Fotos, Zeitungsausschnitten, Erinnerungsbelegen bei der DPhJ-Fachstelle TdJB (inkl. Bestätigungsvermerk der LR-Fachstelle TdJB über die erfolgreiche Durchführung) an die veranstaltende Jugendgruppe ausgezahlt.
5. Eine Bezuschussung einer Veranstaltung zum TdJB ist nicht möglich, wenn zum selben Termin am gleichen Ort (Lokalität) eine bezuschusste Veranstaltung der DPhJ oder des BDPH stattfindet.
6. Veranstaltungen zum TdJB müssen bei der zuständigen LR-Fachstelle TdJB angemeldet werden. Anmeldeschluss ist der 30.4. des jeweiligen Jahres, bei Zentralveranstaltungen der 30. September des Vorjahres. Die LR-Fachstelle leitet die Anmeldung auf dem vorgesehenen Weg an die DPhJ-Fachstelle bis zum 15.5. des jeweiligen Jahres weiter.
7. Bei einer Zentralveranstaltung muss ein Sonderpostamt einen Sonderstempel mit Motiv zum Thema des jeweiligen TdJB führen.
8. Abschlussbericht über die Veranstaltung zum TdJB, Zeitungsausschnitte, Fotos, Erinnerungsdrucksachen müssen vom Veranstalter über die LR-Fachstelle TdJB in der jeweils benötigten Anzahl mit dem Zuschussantrag bis spätestens 30. November des Kalenderjahres (Datum des Poststempels) bei der DPhJ-Fachstelle TdJB eintreffen. Dieser Termin ist eine Ausschlussfrist. Verspätet eingehende Zuschussanträge verfallen.

Stiftungswettbewerb 2015
vom 11.-13. September 2015 in 29410 Salzwedel
Ausschreibung und Teilnahmebedingungen

1. Das Wettbewerbsthema 2015

Für das Jahr 2015 wurde durch die Stiftung zur Förderung der Philatelie und Postgeschichte und die Deutsche Philatelisten-Jugend e.V. (DPHJ e.V.) das Thema "Essen und Trinken" gewählt.

Ziel ist es, dieses Thema oder Teilaspekte davon mit philatelistischem Material wie Briefmarken, Belegen, Stempeln usw. darzustellen und das Exponat entsprechend zu gestalten.

2. Veranstaltungsort

Katharinenkirche Salzwedel
Vor dem Lüchower Tor
29410 Salzwedel

3. Teilnahmeberechtigung / Alter

Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendliche und junge Erwachsene mit Wohnsitz in Deutschland, sofern sie am 1. Januar 2015 noch nicht älter als 21 Jahre waren sowie Schulklassen, Arbeitsgemeinschaften und andere freie Gemeinschaften von jungen Menschen bis zu diesem Alter, die auch von einem Erwachsenen geleitet werden dürfen.

4. Bewertung / Altersgruppen

Die Exponate werden von einer Jury bewertet. Die Bewertung der Exponate erfolgt ohne einen Bewertungsbogen. Die Jury wird in Absprache mit der Deutschen Philatelisten-Jugend e.V. vom Veranstalter ausgewählt und eingeladen. Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Bewertungen erfolgen nach Altersgruppen gestaffelt. Maßgebend ist das Alter am 01. Januar 2015.

- Altersgruppe K = bis 12 Jahre
- Altersgruppe A = 13 bis 15 Jahre
- Altersgruppe B = 16 bis 18 Jahre
- Altersgruppe C = 19 bis 21 Jahre
- Gruppen- und Gemeinschaftsexponate

5. Auszeichnungen

Jedes Exponat erhält eine Urkunde aus der die Bewertung (1., 2. oder 3. Preise) hervorgeht. Die besten Exponate können zusätzlich mit einem Ehren- oder Sachpreis ausgezeichnet werden. Entsprechende Spenden werden gerne dankend entgegengenommen.

Es können auch Geldpreise vergeben werden (wenn es gelingt Sponsoren zu gewinnen):

6. Siegerehrung

Am Sonntag, den 13.09.2015, findet um 11 Uhr in der Katharinenkirche, Vor dem Lüchower Tor in 29410 Salzwedel die Siegerehrung statt. Alle Teilnehmer/innen und unsere Gäste sind herzlich eingeladen.

7. Sonderstempel / Sonderpostfiliale

Eine Sonderpostfiliale mit Sonderstempel wird am 12.09.2015 und am 13.09.2015 in der Katharinenkirche, vor dem Lüchower Tor in 29410 Salzwedel durch das Erlebnis-Briefmarken-Team eingerichtet.

8. Exponatumfang / Blattgrößen

Der Umfang des Exponats muss mindestens 12 Blätter und sollte nicht mehr als 36 Blätter betragen. Größere, über 36 Blätter hinausgehende Exponate werden je nach vorhandener Ausstellungsfläche möglicherweise gekürzt gezeigt. Das gemeldete Exponat darf - auch in Teilen – bisher an keiner Wettbewerbsausstellung gezeigt und/oder ausgestellt worden sein.

Das Exponat ist auf weißen oder leicht getönten Blättern (leichter Karton) einzureichen, die mindestens das Format „DIN A 4“ und höchstens Albumblattgröße haben. Auf der Rückseite der Ausstellungsblätter müssen „Name des/der Aussteller(s) und die fortlaufende Blattnummer angegeben sein. Das Exponat muss Eigentum des Ausstellers sein. Jedes Exponat wird in Ausstellungsrahmen zu je 12 Blatt gezeigt.

9. Einsendung der Exponate

Die Exponate müssen spätestens bis zum 01. September 2015 bei der Ausstellungsleitung vorliegen.

Die Anschrift lautet:

**Carmen Kauffmann
OT Pretzier
Riebauer Str. 3
29410 Salzwedel**

Für die Dauer der Ausstellung, ab Eingang der Sammlung beim Veranstalter bis zur Rücksendung, werden die Exponate gemäß der DPhJ-Rahmenversicherung auf Kosten des Ausrichters nach den Wertangaben des Ausstellers versichert.

10. Rücksendung der Exponate

Die Exponate und des/der eventuell erreichte Preise/s) werden nach dem Ende der Ausstellung schnellstmöglich zurückgesandt. Hierfür ist eine bezahlte DHL-Paketmarke durch den Aussteller dem Paket beizulegen. Nach vorheriger Absprache besteht die Möglichkeit der persönlichen Abholung.

11. Themenvorschläge

Das Thema „Essen und Trinken“ bietet viele mögliche Themen und Motive, die sehr gut mit diversem philatelistischem Material dargestellt werden können, sind z. B.:

Getreidearten
Unser Gemüse
Obstarten
Getränke
Der Weinbau (z.B. auch an der Mosel)
Gemüseanbau
Eine kulinarische Reise durch Europa
Unser Speiseplan
Rinderzucht
Schweinezucht
Backwaren
Der Metzger versorgt uns mit Fleisch und Wurst
Unser tägliches Brot
Fischzucht
Süßwasserfische
Meeresfrüchte
Pilze
Hühner
Hasen und Kaninchen
Das Brauwesen
usw

ANMELDUNG eines EXPONATS zum Stiftungswettbewerb 2015

(ist bis zum 30. April 2015 an Carmen Kauffmann,
OT Pretzier, Riebauer Str. 3, 29410 Salzwedel, einzusenden.)

Für den Stiftungswettbewerb 2015 „Essen und Trinken“ melde ich/melden wir mein/unser folgendes Exponat verbindlich zur Teilnahme an:

Gruppe / Gemeinschaft / Schulklasse

Name, Vorname Geburtsdatum

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Telefon-Nummer, eMail-Adresse

Ich bin DPhJ-Mitglied: „nein/ja“, Gruppe: _____

Exakter Titel des Exponats:

Anzahl der Blätter (1 Ausstellungsrahmen = 12 Blätter): _____

Wert der Sammlung: _____ Euro

Aufbau durch: Aussteller/Ausstellungsleitung/Beauftragten

Abbau durch: Aussteller/Ausstellungsleitung/Beauftragten

Die Ausschreibungs- und Teilnahmebedingungen zum Stiftungswettbewerb 2015 erkenne ich/ erkennen wir an. Das Exponat wurde von mir/von uns persönlich gestaltet und ist in allen Teilen mein/unser Eigentum. Ich verpflichte mich/wir verpflichten uns, die Sammlung termingerecht einzusenden, so dass sie bis spätestens am 01.09.2015 bei der Ausstellungsleitung eingegangen ist.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben wird hiermit bestätigt.

Ort, Datum Unterschrift

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Aufbau und Gestaltung des Exponats

Ein Exponat auf **Vordruckblättern** (Blätter mit vorgedruckten Markenfeldern) ist **nicht zugelassen**. Das Exponat soll auf **selbst gestalteten Blättern** aufgebaut werden.

Empfohlen werden **starke** Papier- oder Kartonblätter (weiß oder leicht getönt). Auffällig gefärbte oder schwarze Blätter sind zu vermeiden.

Zum Schutz der Briefmarken und Belege sollen sich die Blätter in einer Folienschutzhülle befinden.

Das Titelblatt des Exponates soll auf das gewählte Thema aufmerksam machen. Es kann mit einer Zeichnung, mit einem Foto oder anderen Abbildungen verschönert werden. Zweckmäßig ist es ferner, dem Exponat eine Gliederung voranzustellen.

Nichtphilatelistisches Material wie Ansichtskarten, Fotos, Bilder, Zeitungsausschnitte können in begrenztem Umfang Teil des Exponates sein.

Hauptaugenmerk liegt jedoch auf dem verwendeten philatelistischen Material. Briefe und Briefmarken sollten mit geeigneten Fotoecken oder Klemmtaschen auf den Blättern befestigt werden.

Zur notwendigen Erläuterung und Erklärung sollen die Blätter und die darauf befindlichen Ausstellungsstücke fachlich richtig beschrieben werden, so dass dem Betrachter die Zusammenhänge klar werden. Zu lange Erläuterungen sind zu vermeiden. Die Art der Beschriftung, ob von Hand, mit Schreibmaschine oder Computer und die Schriftwahl sind freigestellt.

Das Exponat soll jedoch durch Beschriftung und Blattwahl ein einheitliches Aussehen erhalten.

Hilfestellungen zum Exponataufbau finden sich beispielsweise in der Broschüre „**Sammeln, Gestalten, Ausstellen**“, die über die DPhJ (www.dphj.de) bezogen werden kann.

Wir wünschen viel Erfolg beim Stiftungswettbewerb und freuen uns auf Deine / Eure Teilnahme



Anfahrtsbeschreibung zur DJH in Pforzheim

Die Jugendherberge liegt im Stadtteil Dillweißenstein im Nagoldtal. In das 1997 fertig gestellte Gebäude sind Teile der unter Denkmalschutz stehenden Ruine der Burg Rabeneck integriert.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Pforzheim ist Bahnstation an der Strecke Karlsruhe-Stuttgart-München. Die Jugendherberge liegt im Stadtteil Dillweißenstein im Nagoldtal. Vom Hauptbahnhof Pforzheim mit der Kulturbahn (Richtung Horb) bis Haltestelle Weißenstein (7 Minuten Fußweg zur Jugendherberge oder mit Bus (Linie 3) vom Bahnhof Pforzheim bis Haltestelle "Burggartenstraße" (20 Minuten Fahrzeit) von dort noch 5 Min. Fußweg bis zur Jugendherberge.

Anreise mit Pkw

Pforzheim ist mit dem Auto über die Autobahn A8 (Karlsruhe-Stuttgart) zu erreichen, Ausfahrt Pforzheim Süd oder West, weiter in Richtung Pforzheim Zentrum. Fahren Sie auf die B463 Richtung Calw dann kommen Sie automatisch nach Dillweißenstein. An der Weißensteiner Nagoldbrücke biegen Sie rechts ab und folgen der Beschilderung.

Die Adresse der Jugendherberge Pforzheim-Dillweißenstein lautet:

Kräheneckstr. 4
75180 Pforzheim-Dillweißenstein

